



im Rat der Stadt Aurich

An Bürgermeister Windhorst Rathaus 26603 Aurich

Stadt Aurich Vorz. Bgm.

Eing.: - 1. Aug. 2018

Abt.:

Hendrik Siebolds Im Hook 15 26605 Aurich Tel 04941/64639 Fax 04941/18709 info@siebolds.de

Aurich 30.07.18

Anfrage zum Zustand des Georgswalls

Sehr geehrter Herr Bürgermeister Windhorst,

meine Fraktion ist nach wie vor der Meinung, dass der Zustand und das Erscheinungsbild des Georgswalls als Aurichs "gute Stube" nicht angemessen ist. Wir verstehen nicht, dass trotz vieler Hinweise auf die offensichtlichen Mängel, auch von anderen Personen, bisher keine wesentliche Verbesserung sichtbar ist.

Zur Klärung der Sache übersenden wir nun angefügte Anfrage mit der Bitte um schriftliche Beantwortung und Versendung der Antwort an alle Ratsmitglieder.

Wir beantragen zudem, diese Anfrage im nächsten Umweltausschuss zu beraten.

Mit freundlichen Grüßen

Hendrik Siebolds

An den Rat



Hendrik Siebolds Im Hook 15 26605 Aurich Tel 04941/64639 Fax 04941/18709 info@siebolds.de

Aurich 30.07.18

Anfrage zum Zustand des Georgswalls

Vorbemerkung:

Der Georgswall, die zentrale Grünanlage der Stadt, ist insbesondere westlich des Rathauses teilweise ungepflegt und schlecht in Stand gehalten. Es gibt hier eine Reihe von fortdauernden Mängeln. Dazu folgende Fragen:

- 1. Warum sind viele Pflanzbeete hinter den Betonsitzbänken völlig leer, also offenbar ohne Anpflanzung?
- 2. Warum sind dort viele Pflanzen wie zum Beispiel die Buchsbaumhecken und Blumen völlig vertrocknet? Wie oft wird hier - insbesondere im Sommer - gewässert? Warum sind die jüngst Neuanpflanzungen schon teilweise wieder vertrocknet?
- 3. Warum ist der Pflegezustand der Blumenbeete und Hecken im östlichen Teil des Georgswalls insgesamt besser als im westlichen Teil?
- 4. Sind für die Bewässerung der Beete Bewässerungsschläuche verlegt worden? Falls ja, ist diese Bewässerungsanlage nutzbar und in Betrieb? Wenn, nein warum nicht?
- 5. Warum sind in vielen Sitzecken am nördlichen Rand des Georgswalls unzählige Zigarettenkippen und zum Teil auch Müll dort am Boden? Wann und wie oft werden der Schotterweg und die Sitzecken gereinigt?
- 6. Warum gibt es am Georgswall keine Mülleimer und Aschenbecher?

- 7. Die Wasserspiele vor dem Rathaus sind seit Herbst 2017 kaputt und außer Betrieb. Warum sind diese noch nicht repariert? Wann wurde ein Auftrag zur Reparatur erteilt? Wird die ursprünglich herstellende Firma noch für Schäden in Regress genommen werden? Wenn nein, warum nicht? Wann erfolgt die Reparatur?
- 8. Warum ist die große Holzsitzbank am Bürgermeister-Müller-Platz in so desolatem und unansehnlichem Zustand? Kann die Sitzbank aufbereitet und saniert werden, z.B. durch einen Anstrich?
- 9. Warum sehen die drei Bäume hinter dem Rathaus am Bürgermeister-Hippen-Platz krank und schütter aus? Werden diese erst jüngst gepflanzten Bäume regelmäßig und ausreichend gewässert oder gedüngt?
- 10. An der Ecke Georgswall/Parkplatz Abegg-Passage steht auf einem privaten Grundstück eine große Blutbuche (Baumkataster anscheinend Nr. 9405?), die sehr viel und großes Totholz aufweist. Im Gegensatz zu der noch vitalen Blutbuche am Carolinengang geht von dieser Blutbuche am Parkplatz Abegg-Passage ganz offensichtlich eine akute Gefahr für die umliegenden Verkehrswege aus. Was hat die Stadtverwaltung getan um zu veranlassen, dass diese Gefahr beseitigt und der Baum ordentlich gepflegt und von Totholz befreit wird?
- 11. Warum wurden im Carolinengang die Bäume Baumkataster-Nummer 9286, 9287, 9288, 9289, 9291 und 9295 entfernt? War dies genehmigt? Der Baum Nummer 9293 auf der Grenze zwischen dem städtischen Weg (Flurstück 71/5, östlich vom Kattul) und dem Grundstück Hausnummer 12 Georgswall (Kattul) ist offensichtlich sehr krank und eventuell nicht mehr verkehrssicher. Ist dieser Baum durch die Arbeiten der Stadt an dem anliegenden Fußweg geschädigt worden? Was tut die Stadt um diesen Baum zu pflegen oder seinen Zustand auf Verkehrssicherheit zu überprüfen?
- 12. Werden die etwas schütter aussehenden, älteren Bäume an der Südseite des Georgwalls vor der katholischen Kirche und der Landschaft regelmäßig gedüngt?

Ende